

St. Bernhard-Hospital in Brake: Eine Jubilarin übertrifft alle

In einer Zeit des Wandels sind Treue und Beständigkeit wertvolle Güter. Umso mehr freut sich das St. Bernhard-Hospital in Brake, dass dort zahlreiche Jubilare für langjährige Betriebszugehörigkeit auszuzeichnen waren. Eine Frau sticht heraus.

von Redaktion (/nachrichten/redaktion-au39732.html) 14. Februar 2025



Die für ihre langjährige Treue zum Krankenhaus in Brake geehrten Jubilare. Foto: Mahr/St. Bernhard Hospital

Mitarbeiter, die seit 15, 25 oder gar 30 Jahren zum Team des Braker St. Bernhard-Hospitals gehören, wurden jetzt in einer Feierstunde für ihre Loyalität und ihr Engagement gewürdigt. Geschäftsführer Frank Germeroth, der seine Tätigkeit im St. Bernhard-Hospital zum 1. Januar 2025 aufgenommen hat, zeigte sich beeindruckt von der Verbundenheit der langjährigen Kollegen.

„Ein Krankenhaus ist weit mehr als ein Ort der medizinischen Versorgung - es lebt von den Menschen, die sich Tag für Tag mit Leidenschaft und Einsatzbereitschaft für das Wohl der Patienten engagieren“, sagte Germeroth laut einer Mitteilung der Klinik. „Die langjährige Treue unserer Jubilare zeigt, dass das St. Bernhard-Hospital nicht nur ein Arbeitsplatz, sondern auch eine berufliche Heimat ist.“

Leitung des Braker Krankenhauses lädt Jubilare zu Abendessen ein

Als Zeichen der Wertschätzung lud die Krankenhausleitung die Jubilare des Jahres 2024 zu einem feierlichen Abendessen ein. Dabei wurde nach Hospital-Angaben gemeinsam auf bewegende Jahre zurückgeblickt. Es wurden Erinnerungen ausgetauscht und auch die eine oder andere Anekdote wurde erzählt. „Es sind diese Geschichten, die die besondere Atmosphäre unseres Hauses ausmachen“, so Germeroth. „Wir ehren nicht nur die Vergangenheit, sondern blicken auch gemeinsam in die Zukunft – mit dem festen Ziel, die Gesundheitsversorgung in der Wesermarsch weiterhin bestmöglich zu gestalten.“

Besonders erwähnenswert ist eine Mitarbeiterin, Natalia Bischoff, die bereits seit 45 Jahren dem St. Bernhard-Hospital die Treue hält - eine außergewöhnliche Leistung, die größten Respekt verdient, wie es in der Mitteilung heißt. Doch auch all jene, die noch nicht so lange dabei sind, seien ein unschätzbbarer Gewinn für das Krankenhaus.

St. Bernhard-Hospital blickt auf 145-jährige Geschichte

Jeder einzelne von ihnen trage mit Herzblut, Engagement und Fachwissen dazu bei, dass das St. Bernhard-Hospital ein besonderer Ort bleibe. „Gemeinsam sind wir ein starkes Team – erfahrene Kräfte, die ihr Wissen weitergeben, und neue Kollegen, die mit frischen Ideen und Tatendrang für neue Impulse sorgen“, heißt es in der Mitteilung.

Allen gelte ein großes Dankeschön für ihren täglichen Einsatz. Mit Stolz und Dankbarkeit blicke das St. Bernhard-Hospital auf die Menschen, die mit ihrem Engagement die Basis für die 145-jährige Geschichte des Hauses bilden. (pm/bal)